

Submissions-Anzeiger

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **15 (1899)**

Heft 18

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

steht gegenwärtig in ihrem kräftigsten Wachstum. Die Höhe des Baumes beträgt 15 Meter, dessen Umfang nahe dem Boden 4 m, bei 1,2 m über dem Boden 3,6 m, bei 1,8 m noch 3,15 m. Die Baumkrone besitzt einen größten Durchmesser von 11 m. In einer Höhe von 3 m teilt sich der Stamm in mehrere Unterstämme.

Lötischbergbahn. Die von der Regierung des Kantons Bern angeordneten und unter der Leitung namhafter Techniker seit längerer Zeit im Gang befindlichen Studien für die Lötischbergbahn werden im Herbst dieses Jahres vollendet sein. Bis im Frühjahr 1900 dürften die technischen und finanziellen Vorarbeiten durchgeführt sein.

Licht unter der Erde. Die Kellerräume haben gewöhnlich nur kleine Fensterchen, durch die notdürftig etwas Licht herinkommt. Einige Amerikaner haben nun ein Mittel gefunden, um solche Räume taghell zu beleuchten. Wenn die Lichtstrahlen im Winkel auf eine glatte Glasplatte auftreten, so werden sie bekanntlich nach außen zurückgeworfen. Die Amerikaner nehmen nun aber gerippte Glasplatten; die Rippen fangen nun die Strahlen auf und werfen sie nicht nach außen, sondern nach innen. Je nach Anordnung der Rippen könnten die Lichtstrahlen verschieden dirigiert werden. Photographien zeigten den Unterschied in geradezu verblüffender Weise. Ohne Prismenplatte ein dunkles Chaos, mit Prismenplatte eine solch helle Beleuchtung, daß auch das kleinste Detail sichtbar war. Wir Europäer kennen gewöhnlich die physikalischen Gesetze sehr gut, aber die Amerikaner zeigen uns, wie man sie praktisch anwendet.

Anstrich für Heizrohre. Die Rohre werden gereinigt, mit Salzsäurelösung abgewaschen und mit Kaltwasser gut nachgespült, hierauf mit Leinölfirnis unter Zusatz von etwas Mennigfirnis gefirnischt und gut getrocknet. Statt des Mennigfirnisses kann auch Graphit verwendet werden. Auf diese Lackfläche streicht man mehrere Male ein Gemisch von Kreide und Leinölfirnis, dem etwas Zinkstaub zugefügt ist. Das Gemisch muß möglichst dickflüssig angewandt werden, jedoch muß stets der erste Anstrich gut trocken sein, ehe der nächste aufgetragen wird.

Aus der Praxis für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen.**

363. Welche Firma liefert Cementröhrenformen (Stampfsystem) von 8 bis 45 cm Lichtweite, gleich neu oder guterhaltene, schon gebrauchte? Offerten an F. Andermatt-Engler in Vaar. 3) (1538)

368. Wer liefert Motoren mit Wasserdruck bei 7 Minutenliter Wasserverbrauch? Offerten an Ernst Stark, Schmied, Niederruzwil (St. G.)

399. Könnte mir jemand die genaue Adresse angeben, wo die echten Fuchs-Ziehmesser gemacht werden, oder wo könnte man solche beziehen?

400. Welches Geschäft liefert Bandsägenschränke-Apparate für Handbetrieb, ebenso Kluppen zum Einspannen der Bandsägen beim Feilen?

401. Wer liefert billigt 3500 m tannene Latten, 45 mm breit, 25 mm dick, zu Rahmen? Offerten an die Expedition unter Nr. 401

402. Wer liefert Buglappen und Bugfäden? Offerten an A. Bösch u. Sohn, Blechwarenfabrik, Flum (St. Gallen).

403. Wer liefert emaillierte Abortschüsseln?

404. Ist Duranzia eine vorzügliche, wetterfeste Facadenfarbe und wer liefert solche? Bitte um nähere Auskunft und Preise.

405. Gibt es in der Schweiz auch eine Fabrik, welche ganze Stanzmesser zu Rundschindeln liefert auf beliebige Größe?

406. Was für einen Wert hat altes, schönes Nußbaumholz, oberhalb vom Stamme, per Kubikfuß, das einen Durchmesser von mindestens 45—50 cm aufweist?

407. Welche Dimension Holz wird als Doldenholz betrachtet, das einen Wert von 70 Cts. per Kubikfuß repräsentieren soll? Sind Dolden von 20—30 cm mittlerem Durchmesser verstanden, eventuell noch größer?

408. Welche Schweiz. Gießerei ist für kleine Modelle und sauberen Guß eingerichtet?

409. Gätte jemand einen 3—4 HP wenig gebrauchten Wassermotor abzugeben und welches System ist das vorzuziehendste?

410. Welche Firma liefert ein feuerfestes und wetterfestes Anstrichmittel für Holz?

411. Wer in der Schweiz oder im Ausland baut funktgerechte Kalköfen für Carbidfabrikation? Offerten an Emil Henold, Frauenfeld.

Antworten.

Auf Frage **362** Cementröhrenformen (Modelle) liefere ich in beliebigen Dimensionen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Louis Wild, mech. Schlosserei, Wetzheim b. Winterthur.

Auf Frage **365.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Daubentmeier u. Meyer, Grabier- und Prägeanstalt, Zürich 1.

Auf Frage **377** Kollergänge erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik S. A. Römer, Altstetten, in jeder Dimension.

Auf Frage **377.** Sich gefl. wenden an A. Nuffer, Maschinenfabrik, Hünibach-Thun. Preise je nach Größe, Zweck und Bauart.

Auf Frage **380.** Wenden Sie sich gefl. an Bachofen u. Sauter in Ulter.

Auf Frage **381.** Ich könnte mit einem solchen kleinen Dampfessel dienen, welcher in durchaus gutem Zustande und bei mir zu beschaffen ist. Emil Steiner, Maschinen-, Eisen- und Metallhandlung, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **383.** Holzwellen aus best trockenem Hartholz, sowie alle übrigen Dreharbeiten liefert billigt Meinrad Marty, mech. Drechslererei, Vachen a. Zürichsee.

Auf Frage **386.** Die Firma Kündig, Wunderli u. Cie., Spezialfabrik für Ventilatoren in Ulter, fabriziert seit 10 Jahren die einzigen Druckwasserventilatoren für Schmiedefeuer, die sich bewährt haben.

Auf Frage **386.** Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Bachofen u. Sauter in Ulter.

Auf Frage **386.** Wasserventilatoren für Schmiedegebläse liefern in bewährter, stibler Ausführung H. Trost u. Cie., Künlen (Arg.)

Auf Frage **386** Wenden Sie sich an C. Kärcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich, Niederdorf 32.

Auf Frage **394.** Wenden Sie sich an C. Kärcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinenfabrik, Zürich, Niederdorf 32.

Auf Frage **397.** „Patent-Geißen“ empfiehlt Ernst Straub, Kreuzlingen (Thurgau) und steht mit Spezial-Preisliste mit sehr günstig lautenden Anerkennungs-schreiben auf Verlangen gratis und franco zu Diensten.

Auf Frage **398.** Die Firma Kündig, Wunderli u. Cie., Spezialfabrik für Ventilatoren in Ulter, liefert seit etwa 10 Jahren die besten und solidesten Druckwasserventilatoren für Schmiedefeuer beim geringsten erreichbaren Wasserverbrauch.

Submissions-Anzeiger.

Die Wassercorporation Hungerbühl bei Romanshorn eröffnet Konkurrenz über die Erstellung einer **Wasserversorgung mit Hydrantenanlage** und zwar über nachstehende Arbeiten und Lieferungen: 1. Gießen und Legen von circa 1400 m gußeisernen Röhren; 2. Gießen und Legen von galvanisierten Röhren; 3. Öffnen und Wiedereinfüllen der Leitungsgraben. Bewerber wollen ihre Eingabe bis 1. August beim Präsidenten der Wassercorporation, Herrn Lehrer Huber, einreichen, welcher auch bereit ist, nähere Auskunft zu erteilen.

Brückendielen. Lieferung von circa 100 Quadratmeter eigenen Fabrdielen für die Töfbrücke bei Wyla. Die Lieferungsbedingungen können vom Bureau des Kantonsingenieurs im Obmannamt Zürich oder vom Bureau des Kreisingenieurs in Unterwetzikon bezogen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Fabrdielen nach Wyla“ versehen bis 5. August der kantonalen Baudirektion in Zürich einzureichen.

Die Schulgemeinde Dorf (Zürich) eröffnet Konkurrenz über die Erstellung von ca. 80 m² buchene **Niemenparquet-Böden** im Schulhause (4 Zimmer) und die **Malerei** in 4 Zimmern. Eingaben sind bis 6. August dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn Friedensrichter Bretscher, einzureichen, der auch jede nähere Auskunft erteilt.

Die sämtlichen Bauarbeiten für den Depot-Neubau Neu-Alschwil Geschäfts- und Wohnhaus einzeln oder sammtlast. Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau der Konsumgenossenschaft in Oberwil zur Einsicht auf. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Neubau Neu-Alschwil“ an die Verwaltung der Bireck'schen Produktions- und Konsumgenossenschaft bis 10. August einzureichen.

Straßenbauten in Schaffhausen. Die Herstellung des Verbindungsweges vom Mühlenthal nach der Breite. Es hat eine Profilierung des Sträßchens auf dem Terrain stattgefunden und liegen Pläne und Bauvorschriften auf dem Bureau der städt. Bauverwaltung auf. Uebernahmsofferten sind bis 10. August an die städt. Bauverwaltung zu richten.

Basler Straßenbahnen. Vergrößerung der Depotanlage Stlybeck. Die Spengler- und Holzementarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Devis im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Mittwoch den 2. August, nachmittags 2 Uhr, an das Bau-departement.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Postgebäude in Herisau. Pläne, Vorausmaße und Angebotsformulare sind bei Hrn. Architekt L. Pfeiffer in St. Gallen zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Herisau“ bis 7. August franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Erstellung einer neuen eisernen Brücke, bestehend aus 4 Tragbalken, Zoräseisenbelag und Geländer, über den Rothbach bei der Vochnühle, zwischen Teufen und Haslen (Appenzell). Plan und Uebernahmebedingungen liegen bei Landesbauherr Broger in Appenzell und Gemeindehauptmann Ungemuth in Teufen zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Vochnühlebrücke“ bis 10. August an vorgeannten Stellen einzureichen. Die alte hölzerne Brücke ist zum Abbruch zu verkaufen und werden bei den gleichen Stellen Angebote entgegengenommen.

Verbreiterung der Bahnhofbrücke Zürich. Ausführung der Abbruch-, Fundations-, Erd-, Maurer- und Chaußierungsarbeiten für die Verbreiterung der Bahnhofbrücke unter Vorbehalt der Plan- und Kreditgenehmigung. Die Arbeiten umfassen die Verbreiterung der Brücke auf deren ganze Länge um ca. 5 m flussabwärts mit

| | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| Beton | ca. 400 m ³ |
| Mauerwert | ca. 1200 m ³ |
| Chaußierung von Straße und Trottoir | ca. 3500 m ² |

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flößergasse 15, Zimmer B 2, vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr, zur Einsicht auf, woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede weitere Auskunft erteilt wird. Eingaben sind bis 2. September unter Aufschrift „Verbreiterung der Bahnhofbrücke“ an den Bauverstand I, Herrn Stadtrat Süß im Stadthaus Zürich, einzureichen.

Erstellung einer Treppenanlage in Buchenholz und sämtlicher Böden in tannenen Kiemen für das neue Armenhaus Steinen (Schwyz). Die nähern Bedingungen können auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen bis 10. August zu machen an die Armenhausbaukommission Steinen.

Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für das neue Schulhaus in Ugenstorf (Bern). Näheres bei Gemeinderatspräsident N. Leuch daselbst. Offerten an denselben unter Aufschrift „Schulhausbau Ugenstorf“ bis 31. Juli.

Die Alppenossenschaft Durnau (Graubünden), auf Gebiet der Gemeinde Ander, eröffnet Konkurrenz über den Bau eines zwei Kilometer langen, zwei Meter breiten Zufahrtsweges von der Anderer Bergstraße bis zum Staffel. Plan und Bauvorschriften sind bei Jul. Lutta in Ander einzusehen. Eingabefrist 10. August.

Röhrenlieferung. Die Gemeinde Trafadingen (Schaffhausen) vergibt das Liefern und Legen von 130 lfd. Meter Gußrohren von 50 mm Lichtweite. Schriftliche Angebote nimmt K. Hauser, Gemeinderat, bis den 31. Juli entgegen, wo auch die nähern Bedingungen eingesehen werden können.

Die Einwohnergemeinde Buchs bei Ararau ist vorhabend, im Schulhaus eine Warmwasserheizung erstellen zu lassen. Die Pläne sind auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht aufgelegt. Allfällige Reflektanten belieben ihre Anmeldungen mit Kostenberechnungen bis 10. August dem Gemeinderat schriftlich einzureichen.

Wasserversorgung mit Hydrantenanlage in Walperswyl (Anschluß an Harberg). Länge der Leitung circa 4 km. Röhren-Kaliber 75—120 mm. Bewerber wollen ihre Offerten mit Preisangeboten bis 5. August verschlossen einreichen bei Gemeindepräsident F. Marolf in Walperswyl. Plan und Bedingnisheft können ebenfalls eingesehen werden.

Schulhausbau in der Geiselweid, Winterthur. Erd-, Maurer-, Steinhauerarbeit in Granit und in Norschacherstein, sowie die Eisenlieferung. Die Pläne liegen zur Einsicht bei Hrn. Furrer, Architekt, Gertrudstraße 14, von welchem auch Eingabeformulare mit den Vorausmaßen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind bis 31. Juli, abends, verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Geiselweid“ an den Präsidenten der Schulhausbaukommission, A. Zöler, zu richten.

Der Kirchturm in Pfäu (Thurgau) soll mit Blech eingedeckt werden. Ueber die speziellere Art des Deckstoffes (Kupfer-, verbleites Eisen- oder Zinkblech) wird nach Eingang bezügl. Offerten entschieden werden. Eingaben nimmt bis Ende Juli entgegen das Präsidium.

Erweiterung und Reparatur der Pedellenwohnung im Schulhause Baar. Nähere Auskunft erteilt Korporationspräsident Josef Schmid. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Ueberschrift „Eingabe für Pedellen-Wohnung“ bis 10. August dem Einwohnerpräsidium Baar einzureichen.

Anstich des Weinhautkirkli, der Thüre beim Vorzeichen der Pfarrkirche, sowie des Gartenhausdaches beim Pfarrhof Wetzigen. Allfällig wünschbare Auskunft über die Arbeit erteilt Kirchner Hegglin zum Schwert und sind Offerten schriftlich und verschlossen bis 31. Juli der Kirchenratskanzlei einzureichen.

Anstich der gedeckten Brücke an der Wabenwaag in Sihlbrugg. Die Accordbedingungen können auf der kantonalen Finanzkanzlei in Zug, sowie auf dem Bureau des Ingenieurs des II. Kreises im Lindenegg, Zürich, eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Brückenanstich Wabenwaag“ versehen bis zum 31. Juli ausschließlich der Baudirektion des Kantons Zürich einzureichen.

Zugjalousien, ca. 300 m². Offerten an Süß u. Fischer in Mätti (Zürich).

Der Konsumverein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachfolgender Arbeiten für seine Neubauten am Waisenhausquai: Gipfer-, Schlosser-, Schreiner- und Glaserarbeiten. Pläne und Accordbedingungen liegen im Bureau des Architekten, Herrn Adolf Asper, Steinwiesstraße 40, zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 4. August verschlossen einzureichen an die Baukommission des Konsumvereins Zürich, Waisenhausgasse 10, Zürich 1.

Eisenbahn Solothurn-Münster (Weissenstein-Bahn). Die Ausführung der Unter- und Oberbauarbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Querschwellen. Die Vergebung wird entweder losweise oder für das Ganze erfolgen. Pläne und Bedingnishefte können auf dem Baubureau, altes Kollegium Nr 93 neben der Krone, Solothurn, je Dienstag, Donnerstag und Samstag, morgens von 8—12 Uhr, eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Baugabe für die Solothurn-Münster-Bahn“ sind bis 3. September schriftlich und versiegelt der Direktion der Eisenbahn Solothurn-Münster einzureichen.

Basler Straßenbahnen. Vergrößerung der Kraftstation am Klaragaben und neue Depotanlage an der Alschwilerstraße. Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten sind für jeden Bau besonders zu vergeben. Pläne und Devis im Hochbaubureau zu beziehen. Eingabetermin: Montag den 7. August, nachmittags 2 Uhr, an das Baudepartement.

Fabrikbau in St. Gallen. Erdarbeiten, Maurer- und Verputzarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit und Sandstein, Zimmerarbeiten, Lieferung der eisernen Säulen und Wälzen, Schlosser-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten. Pläne, Vorausmaße und Uebernahmebedingungen sind im Bureau der Bauleitung, W. Geene, Architekt, zur Einsicht aufgelegt. Verschlossene Offerten sind bis 31. Juli an die Firma Metzger u. Co. in St. Gallen einzureichen.

Die Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten für das Getreidemagazin in Thun. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Getreidemagazin Thun“ bis 2. August franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Stellenausschreibungen.

In der Zürcher kantonalen Strafanstalt ist die Stelle des zweiten **Schreinermeisters** auf Mitte August k. J. neu zu besetzen. Jahresbesoldung 1200—1400 Fr. nebst freier Station. Tüchtige Bewerber, die sich über ihren Charakter und ihre Leistungen durch gute Zeugnisse ausweisen können, wollen sich den 6. August bei der Direktion der kant. Strafanstalt in Zürich persönlich melden, die über die Anstellungsverhältnisse jede nähere Auskunft erteilt.

Städtische Straßenbahn Zürich. Gesucht ein tüchtiger **Bautechniker** als Gehülfe des Bauleiters für Bau-Aufsicht und Bureauarbeiten. Gehalt Fr. 250—300 per Monat. Diensteintritt baldmöglichst. Anmeldungen mit Ausweisen über bisherige Thätigkeit sind bis zum 29. Juli zu richten an die Straßenbahndirektion, Hufgasse 7, 2. Etage.

Die Stelle eines **technisch gebildeten Adjunkten des Stadtbauamtes Solothurn** mit einer Besoldung von Fr. 2800 bis 3400, je nach Ausweisen über Praxis und theoretische Kenntnisse. Dem Tiefbaufache angehörende Bewerber werden vorgezogen, ebenfalls solche, welche das Patent als Konforbatsgeometer besitzen. Letztere haben Anspruch auf eine Gehaltszulage von Fr. 600. Schriftliche Anmeldungen nimmt bis 28. August entgegen das Amtmannamt der Einwohnergemeinde Solothurn.

Günstige Gelegenheit.

Infolge Geschäftsverlegung ist an guter Lage Schaffhausens eine geräumige, helle, vorzüglich zum Betrieb einer **Rech. Schreinerlei** passende

Werkstätte mit Wohnung und grösserem Hofraum (1605)
pachtweise

zu vergeben. 6 HP. Motor und einige Holzbearbeitungsmaschinen sind vorhanden. — Nähere Auskunft erteilt

Jacob Oechslin, Agent,
Agentur und Geschäftsbureau, Schaffhausen.